

# DAS CHRISTENTUM VERÄNDERT DIE WELT

DIE GESCHICHTE DES CHRISTENTUMS IST **EINE FASZINIERENDE GESCHICHTE**. EINE GESCHICHTE VON AUFBRÜCHEN, VON VERFOLGUNGEN, VON FEHLENTWICKLUNGEN UND VON FORTSCHRITTEN. EINE GESCHICHTE VON MENSCHEN, DIE EINES GEMEINSAM HATTEN: DEN GLAUBEN AN DEN GOTT DER BIBEL, DEN GLAUBEN AN JESUS CHRISTUS. UND SO IST DAS CHRISTENTUM HEUTE NOCH LEBENDIG, IN UNSERER GESELLSCHAFT UND IN VIELEN TEILEN DER WELT.

## Führungen

Die Ausstellung ist sowohl für **einzelne Gäste** als auch für **Gruppen** gut geeignet. Wir bieten an, Sie mit einer interessanten und kostenlosen Führung durch die Ausstellung zu begleiten. Bei Gruppen, insbesondere bei **Schulklassen**, bitten wir um Voranmeldung. Bitte melden Sie uns Tag, gewünschte Uhrzeit, die Klassenstufe sowie die Anzahl der Personen. Auf Anfrage erweitern wir gern auch unsere Öffnungszeiten.

## Kontakt und Voranmeldung

👤 Samuel Plentz    ✉ info@efg-domlinden29.de  
☎ 0152 28605460    🌐 www.efg-domlinden29.de

## Veranstaltungen

**Mi.** 30.03. 18:00 Uhr  
**Feierliche Eröffnung**

**So.** 03.04. 10:00 Uhr  
**Gottesdienst**

**Fr.** 01.04. 19:00 Uhr

**Do.** 07.04. 19:00 Uhr

Vortrag: **Verfolger und Verfolgte: Glaube und Gewalt in der Geschichte des Christentums**

Vortrag: **Kann ein vernünftiger Mensch an Gott glauben?**



Prof. Dr. Dr. Martin Rothkegel  
Professor für Kirchengeschichte



Dr. Alexander Fink  
Biophysiker



# DAS CHRISTENTUM VERÄNDERT DIE WELT

**Do.** 31.03. –

**Fr.** 08.04.2022

13:00 – 18:30 Uhr · Eintritt kostenlos!  
Nach Vereinbarung für Schulklassen und Gruppen auch schon **ab 08:00 Uhr**.

**EFG Domlinden 29** · Brandenburg an der Havel

MIT 2,4 MILLIARDEN MENSCHEN, DIE SICH ZUM CHRISTLICHEN GLAUBEN BEKENNEN, IST DAS **CHRISTENTUM** DIE GRÖSSTE RELIGIONSGEMEINSCHAFT DER WELT. ALLES BEGANN VOR ÜBER 2000 JAHREN MIT EINEM MANN, DER SEINEN NACHFOLGERN EINEN GROSSARTIGEN AUFTRAG GAB: „GEHT HIN IN DIE GANZE WELT UND VERKÜNDIGT DAS EVANGELIUM DER GANZEN SCHÖPFUNG.“ DIESER MANN WAR **JESUS CHRISTUS**.



MÄRTERER



KONZILIEN



REFORMATION



PIETISMUS



FREIKIRCHEN



ZUKUNFT

0

2000+

## Eine einzigartige Erlebnisausstellung zur Entstehung der Werte unserer Gesellschaft

Das heutige Europa und die Geschichte des Abendlandes sind ohne die Geschichte des Christentums **undenkbar**. Die Nachfolger von Jesus verbreiteten nicht nur den christlichen Glauben, sie kümmerten sich aus christlicher Nächstenliebe und Barmherzigkeit auch um Findelkinder, Waisen, Arme, Kranke und andere Menschen am Rande der Gesellschaft und prägten so auch unser Verständnis von **Menschenwürde**. In der Ausstellung HisStory werden jedoch nicht nur die positiven Einflüsse des Christentums auf die gesellschaftliche Entwicklung aufgezeigt, sondern auch dunkle Kapitel wie **Kreuzzüge** und Inquisition. Denn gerade die Irrtümer in der Kirchengeschichte führten zu tiefgreifenden **Reformationen**.

Die 25 informativen Ausstellungsdisplays werden durch zahlreiche Exponate ergänzt. Alte und kunstvoll gestaltete Bibeln, Pergamentrollen, historische Schriften wie die „Ehebrecher-Bibel“ sowie aktuelle Bildbände geben Einblick in die jeweilige Epoche. Andere **Exponate wie Pestmantel, Mönchskutte, Kettenhemd oder Ritterschwert** dürfen an- oder ausprobiert werden. Kurze Dokumentar- und Zeichentrickfilme, kreative Angebote und Spiele sowie der Nachbau einer **Gutenberg-Druckerpresse** machen die Ausstellung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene interessant und laden ein, aktiv zu werden. Eine echte **Erlebnis-Ausstellung!**

## Gehen Sie mit auf die Reise und entdecken Sie die faszinierende Geschichte des Christentums.

Entdecken Sie, wie schon in der frühen Christenheit darum gerungen wurde, was der rechte Glaube ist und wie jene Glaubensbekenntnisse entstanden sind, die heute noch in den Kirchen gesprochen werden. Das Christentum hat auch dunkle Seiten in seiner Geschichte. Informieren Sie sich, wie Päpste zu Kreuzzügen aufgerufen haben und Andersdenkende verfolgen ließen – alles in dem Glauben, einen heiligen Krieg zu führen.

Sie erleben, wie ein junger Mönch mit der Frage kämpfte: „Wie werde ich gerecht vor Gott?“ und als Folge seiner Überlegungen die Reformation auslöste. Erfahren Sie die Geschichte von Männern wie August Hermann Francke und Georg

Müller, denen die Not und das Elend der Kinder aus den untersten Schichten nicht gleichgültig blieb. Sie gründeten Heime und ermöglichten Kindern eine Schulbildung. Der englische Politiker und Christ Wilberforce setzte sich für die Abschaffung der Sklaverei ein, weil er überzeugt war, dass vor Gott alle Menschen gleich sind. **Lesen und sehen Sie Beispiele dafür, wie der christliche Glaube die Kultur des Abendlandes beeinflusst hat, in Sprache, Musik, Malerei und Baukunst.**